



Liebe Mitglieder und Interessierte

Wir freuen uns, Ihnen die neuesten kbk-Informationen zuzustellen und wünschen Ihnen eine spannende Lektüre bei den aktuellen behindertenpolitischen Themen.

Unsere Aktivitäten

Berner Aktionstage psychische Gesundheit 10.10.–17.11.2021

Vom 10.10. bis zum 17.11.2021 finden zum zehnten Mal die Berner Aktionstage psychische Gesundheit statt. 24 Institutionen und Interessenorganisationen unterstützen die Veranstaltungsreihe. Die Aktionstage sind eine wichtige Vernetzungsplattform und beteiligen sich an der Umsetzung der Kampagne «Wie geht's Dir?» im Kanton Bern. Sie macht Mut, über psychische Belastungen zu sprechen und zeigt auf, dass psychische Gesundheit gefördert werden kann. Mit den Aktionstagen wollen die Beteiligten im ganzen Kanton Aufmerksamkeit für das Thema erreichen und einen Beitrag zur Entstigmatisierung psychischer Krankheiten leisten. [Weitere Informationen](#)

Werden Sie Mitglied bei der kbk!

Neu können Menschen mit Behinderungen und Angehörige für einen Jahresbeitrag von min. 50.- Einzelmitglied bei der kbk werden. Interessierte können für einen Jahresbeitrag von min. 100.- Unterstützungsmitglied werden. Als Gegenleistung werden Sie zu der vier Mal jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung eingeladen, wo wir uns mit Vertreterinnen aus Politik, Verwaltung und Verbänden zu behindertenpolitisch relevanten Themen austauschen. Zudem erhalten Sie regelmässig Informationen zu unseren Aktivitäten. Beteiligen Sie sich, so werden sie Teil unseres Netzwerkes! [Anmeldeformular](#)

kbk sagt Ja zur Pflegeinitiative

Menschen mit Behinderungen sind speziell auf genügend und gute Pflegeleistungen angewiesen. Sie leben mit Spitex daheim, benötigen z.T. Pflege in Institutionen oder in psychiatrischen Kliniken usw. und sind entsprechend nicht nur im Krankheitsfall auf Pflegeleistungen angewiesen. Darum unterstützt die kbk die Pflegeinitiative. Über diese wird am 28. November 2021 abgestimmt. [Argumentarium für die Pflegeinitiative \(pdf\)](#)

Kanton Bern

Reorganisation der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI)

Seit dem 1.08.21 ist die Reorganisation GSI offiziell vollzogen. Das Alters- und Behindertenamt (ALBA) wurde aufgelöst und auf die beiden Ämter Gesundheitsamt (GA) und Amt für Integration und Soziales (AIS) aufgeteilt. Ansprechstelle bei Fragen rund um Corona: Alters- und Pflegeheime sowie Spitex-Organisationen: info.am.ga@be.ch. Ambulante und stationäre Leistungserbringende im Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Suchtbereich: info.sea@be.ch. Auch der Internetauftritt wurde erneuert. Die Informationsdokumente für sozialmedizinische Institutionen und Spitex-Organisationen: [Website](#). Informationen zu Corona: [Website](#).

Information zur Unterbringung in Sonderschulheimen ab 1.1.2022

Die Zuständigkeit für die Sonderschulheime ändert ab 1.1.2022. Die Erziehungsberatung wird von diesem Zeitpunkt an alle Abklärungen machen. Zudem wird der Elternbeitrag (Kostgeldbeitrag) neu berechnet. [Informationen KJA \(pdf\)](#), [Informations de l'office des mineurs \(pdf\)](#)

Gesuchseingabe Prix Printemps bis am 31. Oktober möglich

Menschen mit Behinderungen und kantonalerbernische Organisationen für Menschen mit Behinderungen können sich mit Projekten um Unterstützungsgelder bewerben. Die jährliche Preissumme beträgt CHF 60'000 für Projekte. Eingabetermin ist der 31. Oktober. Die Geschäftsleiterin der kbk ist als Jury-Mitglied beim PrixPrintemps vertreten. [Webseite Prix Printemps](#)

Andere Kantone

Integrative Ensembles Kreuz und Quer

Die Musikschule Basel bietet kleine Musikensembles an für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die in einem kleinen Ensemble Musik erleben wollen. Das Repertoire entsteht gemeinsam mit dem Ensemble. Am Ende des Kurses zeigen wir eine Kostprobe unserer Arbeit im Konzert. [Website Musikschule Basel](#)

Nationales

Fokus Zeitschrift Procap: Assistenz

Thematischer Fokus des Magazins Nr. 3/21 von Procap ist der Assistenzbeitrag und Leben mit einer Assistenz. [Procap News, Artikel ab Seite 10 \(pdf\)](#)

Assistenzbeitrag soll flexibler einsetzbar werden

Die Sozialkommission des Ständerats will, dass Assistenzleistungen von Angehörigen künftig im Rahmen des Assistenzbeitrags der IV abgegolten werden können. Sie hat einer diesbezüglichen parlamentarischen Initiative von Nationalrat Lohr Folge gegeben. [Medienmitteilung Inclusion Handicap](#)

Der Schweizerische Gehörlosenbund (SGB-FFS) ist enttäuscht über den Entscheid des Bundesrates

Der SGB-FFS ist enttäuscht über die Schlussfolgerungen des Berichts des Bundesrates «Möglichkeiten der rechtlichen Anerkennung der Schweizer Gebärdensprachen», der am 24. September veröffentlicht wurde. Der Bundesrat ist in seinem Bericht der Ansicht, «... dass eine ausdrückliche rechtliche Anerkennung der Gebärdensprachen keine zwingende Voraussetzung ist, um die soziale Teilhabe von hörbehinderten und gehörlosen Menschen weiter zu fördern und zu verbessern». [Medienmitteilung SGB-FSS](#)

Inklusions-Initiative

Mithilfe einer Volksinitiative, deren Lancierung im September 2022 geplant ist, möchten der Verein Tatkraft tiefgreifenden Wandel im Behindertenwesen anstreben und echte Selbstbestimmung und Inklusion erreichen. Menschen mit Behinderungen sollen die personellen und technischen Ressourcen erhalten, um sich mittels Assistenz vollumfänglich und selbstbestimmt in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur einbringen zu können. [Hier zur Anmeldung für Informationen um auf dem Laufenden zu bleiben.](#) Interview Radio RaBe: [Zum Interview \(Audio\)](#)

Nur langsames Vorwärtskommen in der Behindertenpolitik

Das schweizerische Parlament schenkt dem Thema Behinderung inzwischen mehr Aufmerksamkeit. Im Vergleich zu anderen Themen hinkt es jedoch deutlich hinterher. Dies zeigt eine Analyse der Parlamentsdebatten der letzten zwanzig Jahre. [Artikel UZH](#)

Projekt «Gleichstellung in der familienergänzenden Betreuung für Kinder mit Behinderungen»

Von Juni 2020 bis Juli 2021 führte Procap Schweiz eine schweizweite Analyse zur familienergänzenden Betreuung für Kinder mit Behinderungen im Vorschulalter durch. Die Ergebnisse wurden in einem Bericht publiziert und an einer Online-Konferenz mit Fachpersonen aus Betreuung und Heilpädagogik diskutiert. [Mehr Informationen zu Projekt](#)

Internationales

Barrierefreiheit von Videokonferenz-Programmen

Die deutsche [Bundesfachstelle Barrierefreiheit](#) hat in tabellarischer Form einen Überblick über die Barrierefreiheit verschiedener Videokonferenz-Tools veröffentlicht. [Tabelle: Vergleich der Barrierefreiheit von Videokonferenz-Programmen \(pdf\)](#)

Daten für eine nachhaltige Welt

In den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDG) der von der UNO festgelegten Agenda 2030, gehören Menschen mit Behinderungen zur Gruppe der als besonders verletzlich definierten Personen. Die Länder sind aufgerufen, dem Credo «Leave no one behind» zu folgen und niemanden bei der weltweiten Entwicklung aussen vor zu lassen. Wer Ziele vorgibt, braucht Daten, um den Fortschritt zu messen und künftige politische Entscheide zu lenken. [Road to Bern, Webseite UNO-Weltdatenforum \(englisch\)](#)

UNO-Behindertenrechtsausschuss

Die 25. Session des Behindertenrechtsausschusses fand vom 16.08. bis 14.09.21 statt. Der Ausschuss prüfte an dieser Session die Berichte von Frankreich und Dschibuti. Der Initialbericht der Schweiz über die UNO-BRK wird an der nächsten Session des Ausschusses im März 2022 vorgestellt. Die genauen Termine sowie die Durchführungsform sind noch offen. [Berichterstattung Staatenberichtsverfahren, Website des Ausschusses: OHCHR | Committee on the Rights of Persons with Disabilities](#)

Der BSC Young Boys spricht über Gefühle

Am 10. Oktober, dem internationalen Tag der psychischen Gesundheit, lanciert der BSC Young Boys zusammen mit «Wie geht's dir?» eine Testimonial-Aktion zur Förderung der psychischen Gesundheit der Schweizer Bevölkerung. Die Aktion will dazu ermutigen, sich mit seinen Emotionen auseinanderzusetzen und darüber zu reden. Fünf Spieler des Berner Fussballclubs gehen mit gutem Beispiel voran und sprechen in Video-Clips über ihre Gefühle. [Medienmitteilung \(pdf\)](#)

Wie stärke ich mich, meine Kinder und unsere psychische Gesundheit?

Wie gehe ich mit schwierigen Situationen im Alltag um? Was tue ich mir Gutes für meine psychische Gesundheit? Und was hat mein eigenes Wohlbefinden mit dem meiner Kinder zu tun?

Am Samstag 4.12.21, 18.00 Uhr geht es um die Wissensvermittlung in Verbindung mit den individuellen Lebenswelten der TeilnehmerInnen. Der Anlass findet im Haus der Religionen. [Flyer "Wie stärke ich mich, meine Kinder und unsere psychische Gesundheit?" \(pdf\)](#)

Schlussbericht «Zwischenstand Umsetzung Nationaler Aktionsplan Suizidprävention»

Nach fast 5 Jahren ist es Zeit, eine Zwischenbilanz zum Stand der Umsetzung des Nationalen Aktionsplans Suizidprävention zu ziehen. Im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit (BAG) untersuchte das Büro Infrars Forschung & Beratung den Zwischenstand der Umsetzung. [Website BAG](#)

Erfahrungsberichte

SEHEN: Der Kampf um mein Augenlicht

Ich bin Luana und bin sehbehindert. Ich habe schon über 250 Operationen gehabt, und habe mein Leben in einer Biographie niedergeschrieben. Dieses soll anderen Menschen helfen die in einer ähnlichen Situation sind, die Hoffnung nie zu verlieren. Unterstützen Sie das Projekt von Luana. [Website Lokalhelden](#)

Angebote

- Tagesbetreuung für Menschen mit einer Behinderung und mehrfachen Beeinträchtigungen, Thun ([Link](#))
- Freie Aterlierplätze - die Weltmalerinnen - Zeichnen und Malen, individuelle Angebote ([Link](#))
- Stiftung Bad Heustrich / Arbeit, Berner Oberland ([Link](#))

Veranstaltungen

- Donnerstag, 28.10.2021: Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Menschen mit Behinderungen in Europa ([Link](#))
- Freitag, 29.10.2021: Buchvernissage von Henriette Brun-Schmid, Bern ([Link](#))
- Dienstag, 2.11.2021: Webinar «Änderungen bei den Sozialversicherungen», Online ([Link](#))
- Freitag, 27.11.2021: 8. FORUM IGGH Für Menschen mit einer Hörbehinderung, Bern ([Link](#))

Herzliche Grüsse
Yvonne Brütsch und Team

Kantonale Behindertenkonferenz Bern kbk
Oberburgstrasse 21
3400 Burgdorf
www.kbk.ch

Spendenkonto
PC-Konto 30-441559-4

Senden Sie interessante Informationen an:
Nadine Eberhardt, news@kbk.ch
Redaktionsschluss: 15.11.2021

[Abonnieren Sie unsere kbk-Informationen](#)